

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0156/2017/IV**

Datum:  
13.09.2017

Federführung:  
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Einrichtung einer Ersatz- und Bedarfshaltestelle  
"Herrenmühle" am Karlstor, vor Beginn der  
Kanalbauarbeiten "Hauptstraße Ost"**

## Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Altstadt	28.09.2017	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

**Zusammenfassung der Information:**

*Der Bezirksbeirat Altstadt nimmt die Informationen über die Planung zur Einrichtung einer barrierefreien Ersatz- und Bedarfshaltestelle am Karlstor, für die während der Baumaßnahme Hauptstraße Ost nicht anfahrbare Haltestelle Herrenmühle zur Kenntnis.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	<b>20.000 Euro</b>
<b>Einnahmen:</b>	
keine	
<b>Finanzierung:</b>	
Die Mittel stehen im Teilhaushalt des Amtes 81 unter Projekt 8.81000014 (barrierefreier Ausbau Bushaltestellen) zur Verfügung.	<u>20.000 Euro</u>

**Zusammenfassung der Begründung:**

Vor Beginn der Kanalbauarbeiten Hauptstraße Ost soll für die während der zirka zweieinhalbjährigen Bauzeit nicht anfahrbare Bushaltestelle Herrenmühle eine barrierefreie Ersatz-/Bedarfs - Bushaltestelle baulich eingerichtet werden. Die Haltestelle wird auch danach für Umleitungsverkehre genutzt werden.

## **Begründung:**

### **1. Anlass**

Vor Beginn der Kanalbauarbeiten Hauptstraße Ost soll für die während der zirka zweieinhalbjährigen Bauzeit nicht anfahrbare Bushaltestelle Herrenmühle eine barrierefreie Ersatz-/Bedarfs - Bushaltestelle baulich eingerichtet werden. Diese befindet sich westlich des Karlstors am östlichen Eingang der Hauptstraße. Bei Umleitungsfahrten hält der Bus heute zum Ein- und Ausstieg der Fahrgäste in der bestehenden Fußgängerfurt. Auf Grund der damit in Verbindung stehenden Verkehrsbehinderungen und des häufigen Bedarfs, die Haltestelle anzufahren, wird eine bauliche Befestigung der bestehenden Grünfläche südlich der Fußgängerfurt als Haltestellenfläche als notwendig erachtet.

Die Haltestelle wird während der gesamten Bauzeit der Kanalbaumaßnahme Hauptstraße Ost, mit anschließender Fahrbahnsanierung, als Ersatzhaltestelle für die Haltestelle Herrenmühle benötigt und von den Ersatzbuslinie 33E angefahren. Die Ersatzbuslinie 33E wird im Rahmen der anliegenden Baumaßnahme benötigt, um die Erschließung im östlichen Bereich der Altstadt sicher zu stellen. Nach derzeitigem Kenntnisstand soll Anfang 2018 mit der Kanalbaumaßnahme begonnen werden. Ein Ausbau der Ersatzhaltestelle Herrenmühle sollte aus Verkehrssicherheitsgründen unbedingt vor Baubeginn in der Hauptstraße Ost erfolgen.

Die Haltestelle soll auch nach Abschluss der Baumaßnahme Hauptstraße Ost bestehen bleiben, obwohl sie nicht im Regelverkehr angefahren wird. Grund hierfür ist, dass die Haltestelle bei Sperrungen oder Störungen im Altstadtbereich erforderlich und von großer Wichtigkeit für die Erschließung der Altstadt ist. Folgende Szenarien führen z.B. zur Inanspruchnahme der Haltestelle.

#### **1. Sperrung des Universitätsplatzes**

Die Linien 31 und 32 werden über den Neckarmünzplatz zur Herrenmühle geführt und verkehren anschließend durch den Schlossbergtunnel zur Peterskirche. Zum Einsatz kommen Gelenkbusse, dadurch ist eine Rückfahrt über die Hauptstraße und den Karlsplatz (wie Linie 33) nicht möglich. Die Umleitung wird jährlich zum Weihnachtsmarkt während des Abbaus und kurzfristig bei großem Andrang gefahren. Die Umleitung wird immer zum Heidelberger Herbst oder ähnlichen Anlässen gefahren. Hinzu kommen Baustellen (Sanierung Hauptstraße) oder Störungen.

#### **2. Sperrung der B37 durch Veranstaltung oder Hochwasser**

Die Linien aus Richtung Neckargemünd können das Neckarufer nicht befahren. Die Umleitung verläuft durch den Schlossbergtunnel. Als Ersatz für die Haltestellen Neckarmünzplatz und die Alte Brücke ist die Haltestelle vor dem Tunnel erforderlich. Die Umleitung wird bei Hochwasser, zum Heidelberger Herbst, zur Schlossbeleuchtung o.ä. gefahren.

#### **3. Veranstaltungen, Störungen in der Altstadt, Sperrung der Hauptstraße oder des Karlsplatzes**

Die Linie 33 aus Richtung Ziegelhausen kann die reguläre Haltestelle Herrenmühle nicht anfahren. Die Haltestelle vor dem Tunnel ersetzt zudem die Haltestelle Rathaus/Bergbahn. Die Umleitung wird zum Heidelberger Herbst o. ä. oder während Baustellen (z. B. Hauptstraße) gefahren.

Daraus ergibt sich insgesamt ein sehr häufiger Bedarf, diese Haltestelle anzufahren.

Die Fläche soll entsprechend der Länge eines dort haltenden Gelenkbusses auf einer Länge von 18 Meter befestigt werden (entspricht ca. 57 Quadratmeter).

Es ist vorgesehen die zukünftige Wartefläche im angrenzenden Hauptstraßenpflaster bzw. Betonsteinpflaster im Format 10 x 10 zu befestigen. Die bestehende Grünfläche wird hierfür teilweise entfernt. Ein erhaltenswerter Baum (Eibe) soll erhalten bleiben. Entlang der Sandsteinmauer sowie als Abgrenzung zum Grünstreifen und zum angrenzenden Gehweg, soll eine Sandsteinpflasterzeile angelegt werden. Die Haltestelle wird barrierefrei ausgebaut. Dabei wird der vorhandene Bordstein gegen einen Busbord ausgetauscht, der Bordverlauf begradigt und ein Blindenleitsystem eingerichtet.

## **2. Kosten**

Die Kosten für die Maßnahme betragen 20.000 Euro. Der Bau der barrierefreien Ersatzhaltestelle soll voraussichtlich Anfang des Jahres 2018 erfolgen. Die erforderlichen Mittel stehen im Teilhaushalt des Amtes 81 unter Projekt 8.81000014 (barrierefreier Ausbau Bushaltestellen) zur Verfügung.

## **Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen**

Der Beirat von Menschen mit Behinderung (BMB) wurde nicht beteiligt. Die Haltestelle wird gemäß dem mit dem BMB abgestimmten Standard für Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut.

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SL 11		<b>Ziel/e:</b> Barrierefrei bauen <b>Begründung:</b> Sowohl die Ersatz- und Bedarfshaltestelle Herrenmühle als auch die Haltestelle Herrenmühle werden barrierefrei ausgebaut.
MO 5		<b>Ziel/e:</b> Erreichbarkeit der Innenstadt gewährleisten <b>Begründung:</b> Mit der Einrichtung der Ersatz- und Bedarfshaltestelle Herrenmühle wird die Erreichbarkeit der Innenstadt mit dem öffentlichen Personennahverkehr auch bei Störungen und Sperrungen im Altstadtbereich gewährleistet.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet  
Jürgen Odszuck

**Anlagen zur Drucksache:**

Nummer:	Bezeichnung
01	Übersichtsplan Ersatz- Bedarfshaltestelle
02	Lageplan Ersatz- Bedarfshaltestelle